

Der Fischer.

Goethe

Mässig (♩=60)

Gesang

1. Das Was - saer rauscht, das Was - ser schwoll, ein Fi - scher saß da-

Klavier

p

ran, sah nach der An - gel ru - he-voll, kühl bis an's Herz hin -

an. Und wie er sitzt, und wie er lauscht, teilt sich die Fluth em -

por: aus dem be-weg - ten Was - sere rauscht ein feuch - tes Weib

her - vor. 2. Sie sang zu ihm, sie

sprach zu ihm: "Was lockst du mei - ne Brut mit Men - schen-witz und

Men - schen-list hin - auf in To - des - gluth? Ach wüß - test du, wie's

Fisch - lein iat so woh - lig auf dem Grund, du stiegst her-un - ter

wie du bist und wür - dest erst ge - sund.

3. Labt sich die lie - be Son - ne nicht, der Mond sich nicht im
 4. Das Was - ser rauscht, das Was - ser schwoll, netzt ihm den nack - ten

Meer? Kehrt wel - len - ath - mend ihr Ge - sicht nicht dop - pelt schö ner
 Fuß; sein herz wuchs ihm so sehn - suchts - voll, wie bei der Lieb - sten

her? Lockt dich der tie - fe Him - mel nicht, das feucht - ver - klär - te
 Gruß. Sie sprach zu ihm, sie sang zu ihm, da war's um ihn ge -

Blau? Lockt dich dein ei - gen An - ge-sicht nicht her in ew'-
 scheh'n: halb zog sie ihn, halb sank er hin, und ward nicht mehr

- gen Tau?"
 - ge - scheh'n.

The musical score is written for a voice and piano. The vocal line is in 6/8 time, with lyrics in German. The piano accompaniment consists of two staves, with the right hand playing a melody and the left hand providing harmonic support. Dynamic markings include 'p' (piano) and 'Qp' (quasi piano). The score is divided into two systems, with the second system continuing the vocal line and piano accompaniment.